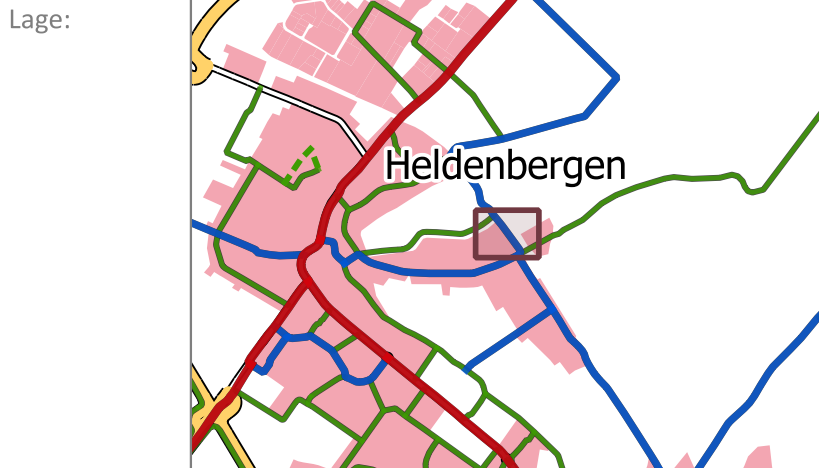


Verbindung: Heldenbergen - Bahnhof Nidderau
 Stadtteil 1: Heldenbergen
 Stadtteil 2: -
 Netzkategorie: Radhauptverbindung
 DTV: k.A.
 Baulast: Stadt Nidderau
 Schutzgebiet: LSG

Maßnahmentyp: **Bestehenden Weg verbreitern**
 Straße: Geh- und Radweg
 Länge: Ca. 200 Meter
 Schulverbindung: Ja
 Bike & Ride-Verb.: Ja, mit geringem Bedarf



Situation: Der vorhandene Geh- und Radweg ist deutlich zu schmal.

Beschreibung: Verbreitern des betrachteten Weges und der Brücke zu einem den ERA-Regelmaßen entsprechenden Geh- und Radweg.



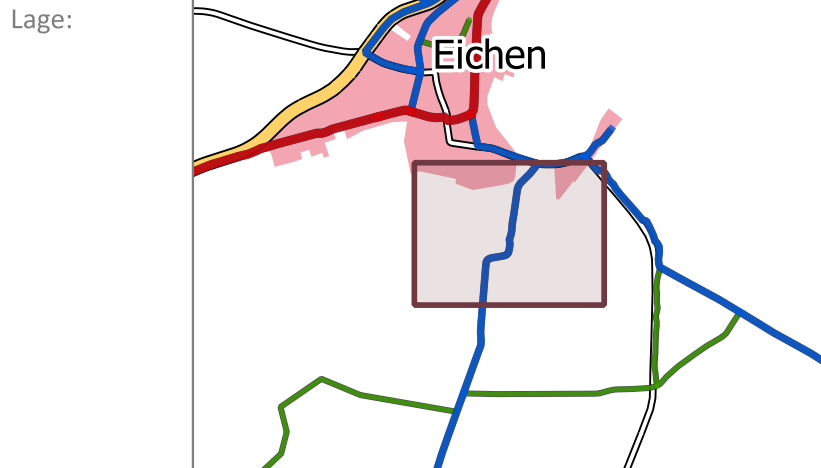
Priorität: **B** Kostenrahmen: **100000 €** Kosten-Nutzen-Verhältnis: **Gut**

Begründung: Zu schmale Geh- und Radwege können zu Konflikten mit dem Fußverkehr führen. Dies wirkt sich negativ auf Attraktivität und Verkehrssicherheit für Radfahrende und zu Fuß Gehende aus. Im Begegnungsverkehr entstehen Probleme insbesondere bei Fahrrädern mit Anhängern oder Lastenfahrrädern.

Sonstiges: -

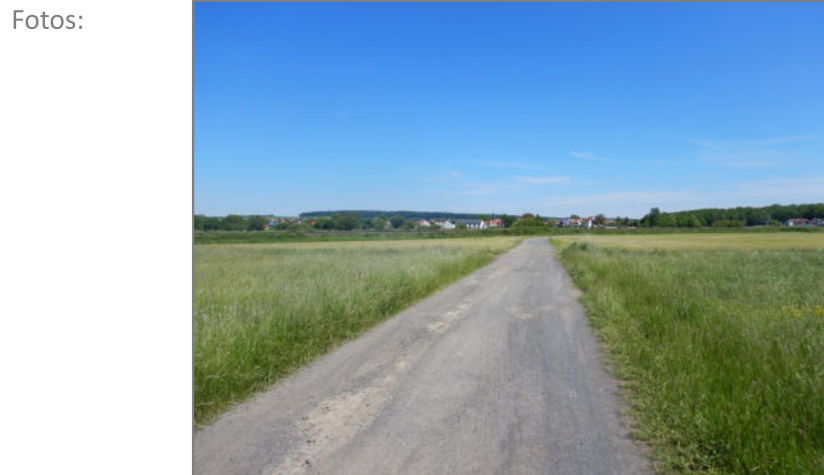
Verbindung: Eichen - Windecken / Ostheim
 Stadtteil 1: Außerorts
 Stadtteil 2: -
 Netzkategorie: Radhauptverbindung
 DTV: k.A.
 Baulast: Stadt Nidderau / Landkreis
 Schutzgebiet: LSG, VSG

Maßnahmentyp: **Oberfläche asphaltieren**
 Straße: Wirtschaftsweg
 Länge: Ca. 670 Meter
 Schulverbindung: Ja
 Bike & Ride-Verb.: Ja



Situation: Der betrachtete Abschnitt verfügt über eine schadhafte wassergebundene Decke mit teilweise grobem Schotter.

Beschreibung: Asphaltieren des betrachteten Abschnitts.



Priorität: **B** Kostenrahmen: **280000 €** Kosten-Nutzen-Verhältnis: **Gut**

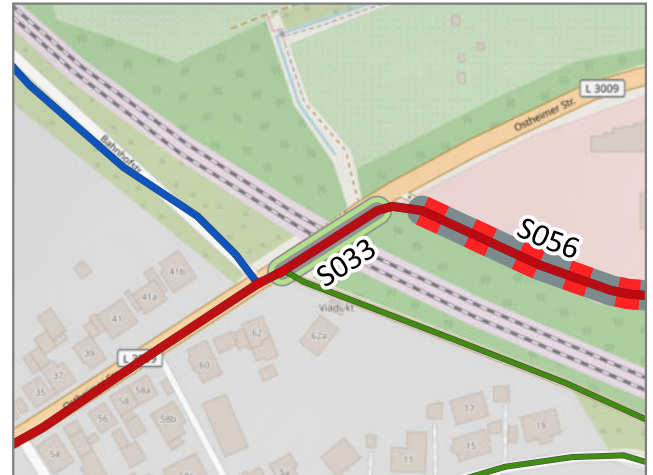
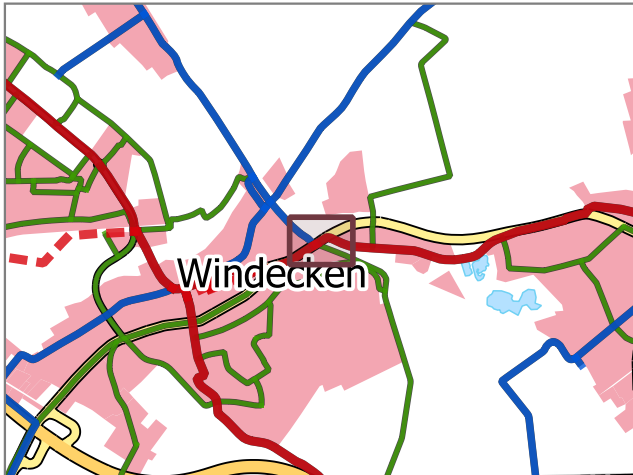
Begründung: Wassergebundene Oberflächen verschlechtern die Fahreigenschaften (u.a. höherer Kraftaufwand). Durch schlechte Griffbarkeit steigt die Unfallgefahr. Dies gilt insbesondere bei oder nach Niederschlägen. Räumen im Winter ist nicht möglich. Erhöhter Verschleiß am Fahrrad / Verschmutzung der Kleidung.

Sonstiges: Alternativ kann die Verlängerung des in Teilen bestehenden Radwegs entlang der K 851 bis Ostheim in Frage kommen.

Verbindung:	Windecken - Ostheim
Stadtteil 1:	Windecken
Stadtteil 2:	-
Netzkategorie:	Übergeordnete Radhauptverbindung
DTV:	5508 Kfz / 24h
Baulast:	Land
Schutzgebiet:	-

Maßnahmentyp:	Bestehenden Weg verbreitern
Straße:	L 3009 / Ostheimer Str.
Länge:	Ca. 50 Meter
Schulverbindung:	Ja, mit geringem Bedarf
Bike & Ride-Verb.:	Ja, mit geringem Bedarf

Lage:



Situation: Der vorhandene Gehweg ist deutlich zu schmal und nicht einsehbar.

Beschreibung: Verbreitern des betrachteten Weges zu einem Geh- und Radweg. Entfall einer Fahrspur und Einrichtung einer Fahrbahnverengung.

Fotos:



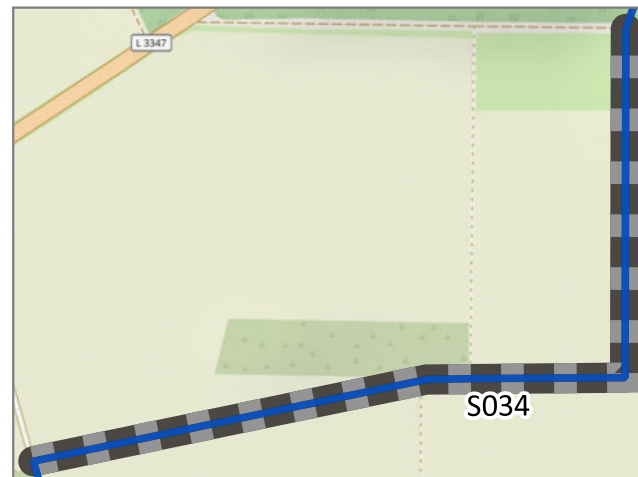
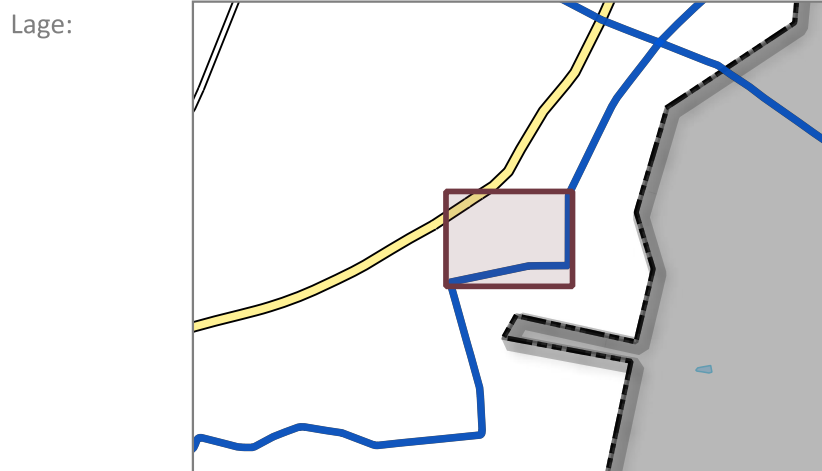
Priorität: **A** Kostenrahmen: **14000 €** Kosten-Nutzen-Verhältnis: **Sehr gut**

Begründung: Zu schmale Geh- und Radwege können zu Konflikten mit dem Fußverkehr führen. Dies wirkt sich negativ auf Attraktivität und Verkehrssicherheit für Radfahrende und zu Fuß Gehende aus. Im Begegnungsverkehr entstehen Probleme insbesondere bei Fahrrädern mit Anhängern oder Lastenfahrrädern.

Sonstiges: Um die Auswirkungen dieser Maßnahme abschätzen zu können ist ein vorausgehender Verkehrsversuch denkbar. Falls eine Verbreiterungen nicht in Frage kommt sollte mittels einer neuen Unterführung eine für den Rad- und Fußverkehr sichere Führung geschaffen werden.

Verbindung: Ostheim - Rommelhausen
 Stadtteil 1: Außerorts
 Stadtteil 2: -
 Netzkategorie: Radhauptverbindung
 DTV: k.A.
 Baulast: Stadt Nidderau / Land
 Schutzgebiet: -

Maßnahmentyp: **Oberfläche asphaltieren**
 Straße: Wirtschaftsweg
 Länge: Ca. 800 Meter
 Schulverbindung: Nein
 Bike & Ride-Verb.: Nein



Situation: Der betrachtete Abschnitt verfügt über eine schadhafte wassergebundene Decke. Die parallel verlaufende L 3347 verfügt über keine Radverkehrsanlagen.

Beschreibung: Asphaltieren des betrachteten Abschnitts.



Priorität: C Kostenrahmen: 340000 € Kosten-Nutzen-Verhältnis: Ausreichend

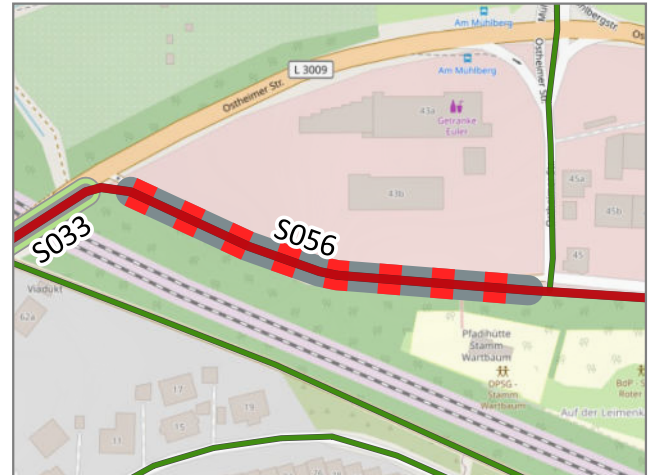
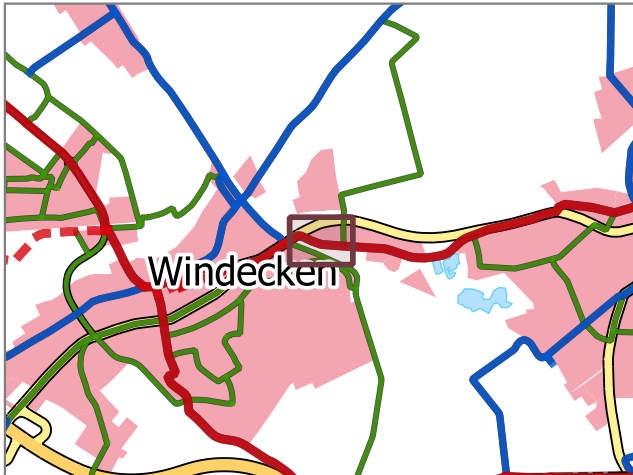
Begründung: Ein Neubau an der L 3347 benötigt zusätzlichen Grunderwerb. Der aktuell wassergebundene Wirtschaftsweg ist derzeit für Radfahrende nicht sicher und komfortabel befahrbar.

Sonstiges: -

Verbindung:	Ostheim - Windecken
Stadtteil 1:	Windecken
Stadtteil 2:	Ostheim
Netzkategorie:	Übergeordnete Radhauptverbindung
DTV:	k.A.
Baulast:	Stadt Nidderau / Land
Schutzgebiet:	-

Maßnahmentyp:	Schadhafte Oberfläche sanieren
Straße:	Ostheimer Straße
Länge:	Ca. 180 Meter
Schulverbindung:	Ja, mit geringem Bedarf
Bike & Ride-Verb.:	Ja, mit geringem Bedarf

Lage:



Situation: Der betrachtete Abschnitt verfügt über eine schadhafte Oberfläche.

Beschreibung: Sanieren der schadhafte asphaltierten Oberfläche auf dem betrachteten Abschnitt.

Fotos:



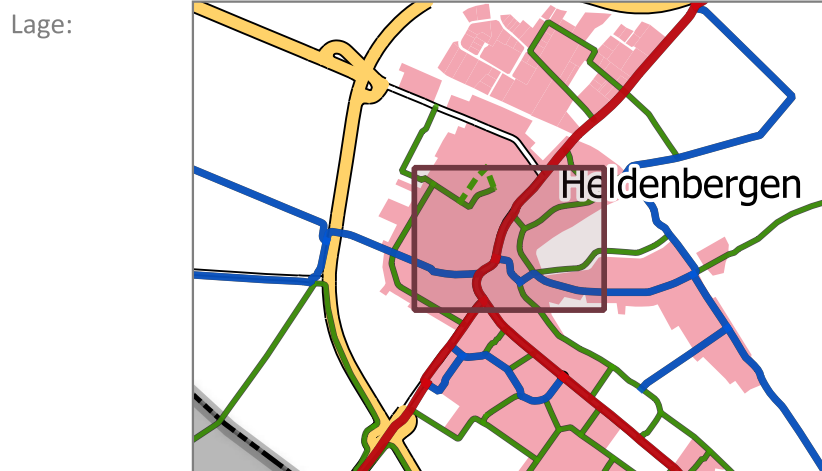
Priorität: **A** Kostenrahmen: **55000 €** Kosten-Nutzen-Verhältnis: **Sehr gut**

Begründung: Schadhafte Oberflächen erhöhen die Sturzgefahr und mindern den Fahrkomfort. Befahren mit Gepäck, bspw. Einkäufen, kann zu Schäden / Verlusten führen.

Sonstiges: Im Zuge der Aufstellung eines Bebauungsplans „Wonnecker Straße/Ostheimer Straße“ ist zudem zu prüfen, ob zusätzlich ein straßenbegleitender Radweg entlang der L 3009 notwendig ist.

Verbindung: Ortsdurchfahrt Heldenbergen
 Stadtteil 1: Heldenbergen
 Stadtteil 2: -
 Netzkategorie: Übergeordnete Radhauptverbindung
 DTV: k.A.
 Baulast: Stadt Nidderau
 Schutzgebiet: WSG

Maßnahmentyp: **Sonstiges**
 Straße: Windecker Str.
 Länge: Ca. 630 Meter
 Schulverbindung: Ja
 Bike & Ride-Verb.: Ja



Situation: Es existieren keine Radverkehrsanlagen.

Beschreibung: Markierung von Schutzstreifen. Entfall der Kfz-Stellplätze am Fahrbahnrand und Entfall von Abbiegestreifen, um die erforderlichen Fahrbahnbreiten zu erreichen. Alternativ kann eine verkehrsberuhigende Umgestaltung oder ein einseitiger Schutzstreifen bergauf in Frage kommen.



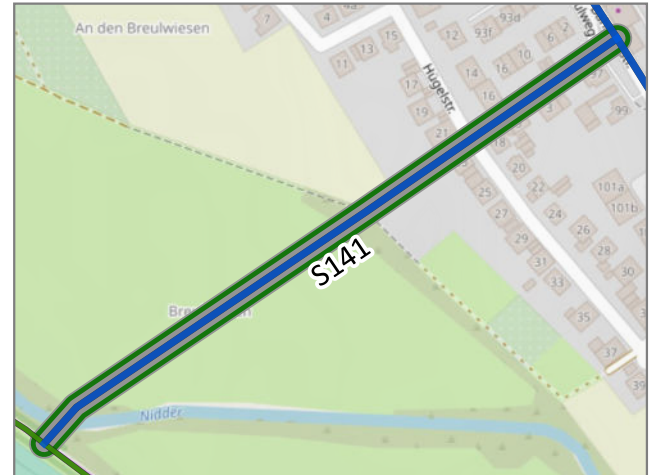
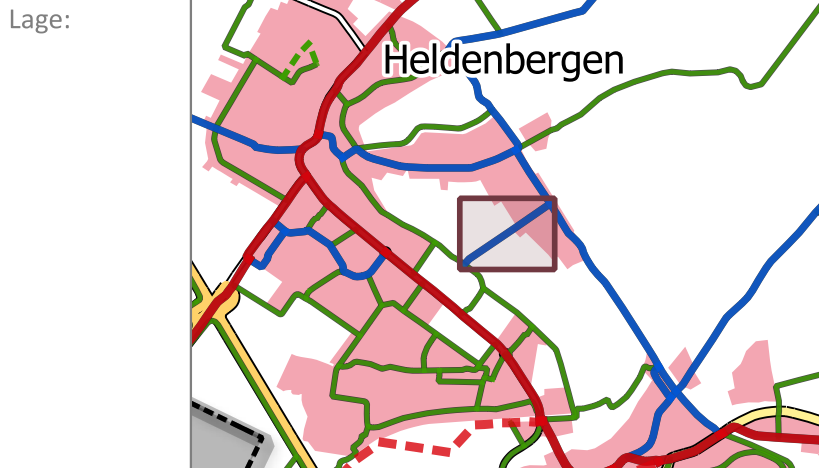
Priorität: **A** Kostenrahmen: **12000 €** Kosten-Nutzen-Verhältnis: **Sehr gut**

Begründung: Schutzstreife steigern die Sicherheit und den Fahrkomfort für den Radverkehr und erhöhen die Akzeptanz der Fahrbahnnutzung insbesondere bei langsamer und ausschwenkender Fahrt bergauf. Eine verkehrsberuhigende Umgestaltung senkt die gefahrenen Kfz-Geschwindigkeiten und kann die städtebauliche Qualität erhöhen.

Sonstiges: -

Verbindung: Heldenbergen - Bahnhof Nidderau
 Stadtteil 1: Heldenbergen
 Stadtteil 2: -
 Netzkategorie: Radhauptverbindung
 DTV: k.A.
 Baulast: Stadt Nidderau
 Schutzgebiet: LSG

Maßnahmentyp: **Radweg neu bauen**
 Straße: -
 Länge: Ca. 450 Meter
 Schulverbindung: Ja, mit geringem Bedarf
 Bike & Ride-Verb.: Ja, mit geringem Bedarf



Situation: Es existiert keine direkte Verbindung zwischen dem Bahnhof Nidderau und dem Stadtzentrum.

Beschreibung: Neubau eines gemeinsamen Geh- und Radwegs.



Priorität: A Kostenrahmen: Komplex Kosten-Nutzen-Verhältnis: k.A.

Begründung: Alternativ kann aktuell nur ein wassergebundener und stark umwegiger Weg zur Anbindung des Bahnhofs genutzt werden.

Sonstiges: Nach Umsetzung dieser Maßnahme ist davon auszugehen, dass die Basisverbindung entlang der Nidder stärker vom Radverkehr benutzt wird. In diesem Fall sind Beleuchtungsmaßnahmen entlang des Weges empfehlenswert. Derzeit dient die Verbindung entlang der Konrad-Adenauer-Allee als mögliche beleuchtete Alternative.